

**Gedenkstätte für:** Höflein

**Entstehung:** Die Höfleiner, die in Laa und Umgebung geblieben waren, gründeten einen Arbeitskreis, dem auch Josef Kern angehörte. Es war seine Idee, auf dem Laaer Friedhof ein Kriegerdenkmal zu errichten. Die Steinmetzfirma Thornton aus Laa wurde mit der Errichtung betraut. Die Stadtgemeinde Laa unter dem damaligen Bürgermeister Dkfm. Otto Frummel unterstützte das Vorhaben.

Das Denkmal wurde am 27. Mai 1979 feierlich eingeweiht.

Erst im Jahr 2003 wurde auf Initiative von Franz Kriehuber und Dr. Karl Hörmann eine Tafel zum Gedenken an die Vertreibung angebracht.

- Gedenktafel am Alten Rathaus in Laa/Thaya
- Gedenktafel an der „Höfleiner Straße“

**Beschriftung:**

- Zum Gedenken der Gefallenen, Vermissten und Opfer der Kriegereignisse  
Gemeinde Höflein – Thaya  
1914-1918 1939-1945

- Zum Gedenken an alle Höfleiner, die in der alten oder in einer neuen Heimat ruhen.

**Adresse:** 2136 Laa an der Thaya, Ruhhofstraße

**Standort:** Friedhof - Eingang links, an der Mauer bei den Gefallenen

**Koordinaten:** Geographische Breite, Geographische Länge Geographische Breite, Geographische Länge  
• in Grad, Minuten und Sekunden • in Dezimalgraden  
48°43'59.9"N 16°24'02.4"E 48.733292, 16.400647



















